

William Shakespeare

DIE ZWÖLFTE NACHT
ODER
WAS IHR WOLLT

(Originaltitel: Twelfth Night: or What You Will)

Aus dem Englischen von Werner Buhss

© henschel SCHAUSPIEL Theaterverlag Berlin GmbH 2004

Als unverkäufliches Manuskript vervielfältigt. Alle Rechte am Text, auch einzelner Abschnitte, vorbehalten, insbesondere die der Aufführung durch Berufs- und Laienbühnen, des öffentlichen Vortrags, der Buchpublikation und Übersetzung, der Übertragung, Verfilmung oder Aufzeichnung durch Rundfunk, Fernsehen oder andere audiovisuelle Medien.

Das Vervielfältigen, Ausschreiben der Rollen sowie die Weitergabe der Bücher ist untersagt. Eine Verletzung dieser Verpflichtungen verstößt gegen das Urheberrecht und zieht zivil- und strafrechtliche Folgen nach sich.

Die Werknutzungsrechte können vertraglich erworben werden von:

henschel SCHAUSPIEL
Marienburger Straße 28
10405 Berlin

Wird das Stück nicht zur Aufführung oder Sendung angenommen, so ist dieses Ansichtsexemplar unverzüglich an den Verlag zurückzusenden.

ORSINO, Herzog von Illyrien
VALENTINE, Gentleman am Hof des Herzogs
CURIO, Gentleman am Hof des Herzogs
ERSTER BEAMTER, im Dienste des Herzogs
ZWEITER BEAMTER, im Dienste des Herzogs
VIOLA, später verkleidet als Cesario
SEBASTIAN, ihr Zwilling Bruder
KAPITÄN, des untergegangenen Schiffs, befreundet mit Viola
ANTONIO, ein anderer Kapitän, befreundet mit Sebastian
OLIVIA, eine Gräfin
MARIA, in Olivias Dienst
SIR TOBY RÜLPSE, Olivias Verwandter
SIR ANDREW KRÄNKLICH, Sir Tobys Kumpan
MALVOLIO, Olivias Verwalter
FABIAN, einer aus Olivias Haus
CLOWN (Feste), Olivias Spaßmacher
DIENER Olivias
PRIESTER
Musiker, Lords, Seeleute, Diener.

Die Szene ist Illyrien und ein Nachbarstaat an der Adriaküste

Kapitän Orsino.

Viola Mein Vater sprach schon mal von ihm. Orsino.
Damals war er Junggeselle.

Kapitän Und er ist es noch,
Oder war es bis zuletzt. Vor einem Monat erst
Bin ich hier weg. Da gab es grade Aufstand, (denn
Sie wissen doch, was Prominente tun, das dient
Dem Volk als Unterhaltung) weil er von der
Traumhaften Olivia Gegenliebe suchte.

Viola Wer ist die denn.

Kapitän Ein anständiges Mädchen, Tochter eines Grafen,
Der starb vor einem Jahr und ließ sie in der Obhut
Ihres Bruders, seines Sohns, der kürzlich ebenso
Verstarb. Deswegen, sagt man, hält sie Tisch und Bett
Von Männern frei.

Viola Der Lady würde ich gern dienen,
Ohne gleich der ganzen Welt zu stecken, wer ich bin,
Bis die Gelegenheit gereift ist, allen zu verraten,
Was mein Stand ist.

Kapitän Das wird schwer. Sie hört
Auf keinen Antrag, auch auf den des Herzogs nicht.

Viola Du bist ein feiner Mann, mein Kapitän.
Obwohl Natur mit schönem Wuchs Latrinen-
Gruben übermalt, will ich dir glauben,
Daß dein Sinn mir so geneigt ist, wie du
Klar und offen scheinst. Ich bitte dich und
Werde reichlich dafür zahlen, verleugne meine
Herkunft, hilf mir, mich auf eine Art zu tarnen,
Wie sie meinem Plan entspricht. Ich will beim
Herzog Arbeit, präsentier mich als Kastrat.
Hab keine Angst, ich singe leidlich, meine
Sprache wird ihm klingen wie Musik,
Er wird bald nicht auf mich verzichten können.
Was daraus wird, das überlasse ich der Zeit.
Du schweig, gib meinem Witz Gelegenheit.

Kapitän Sie sein Kastrat, ich werde keinem etwas sagen,
Verquatsch ich mich, dann soll mich Blindheit schlagen.

Viola Ich danke dir. Zeig mir den Weg.

Alle ab.

Dritte Szene

Sir Toby Rülpsen. Maria.

Sir Toby Was für eine Seuche hat meine Verwandte befallen, sich den Tod ihres Bruders derart zur Brust zu nehmen. Trauer ist ein Feind des Lebens.

Maria Ich sage es immer wieder, Sir Toby, Sie sollten des Nachts früher nach Hause kommen, Ihre Verwandte nämlich, was meine Lady ist, nimmt gewaltigen Anstoß an Ihren Ausflügen.

Sir Toby Soll sie doch Anstoß nehmen, bevor sie angebufft wird.

Maria Sie müssen sich aber nach den Regeln der Hausordnung etwas einschränken.

Sir Toby Einschränken. Ich werde mich nicht hinter meine Gürtelschnalle beschränken. Meine Jacke ist weit genug, um mir ein Faß Bier zu gestatten. Und meine Stiefel geben ebenfalls ein gutes Maß ab. Und reichen sie einmal nicht mehr hin, dann sollen sie sich gefälligst an ihren eigenen Schnürsenkeln aufhängen.

Maria Die Sauferei bringt Sie noch auf den Hund. Meine Lady hat sich auch schon darüber mokiert und ebenso über Ihren dümmlichen Kumpel, den Sie unlängst angeschleppt haben, ihr einen Antrag zu machen.

Sir Toby Ist hier etwa die Rede von Herrn Andrew Kränklich.

Maria Genau von dem.

Sir Toby Der hat was in der Hose wie kaum einer in Illyrien.

Maria Das muß ich übersehen haben.

Sir Toby Dreitausend Pfund. Im Jahr.

Maria Er wird bis auf drei Gramm abnehmen, bevor das Jahr um ist. Denn er ist ein ausgemachter Blödmann und ein Verschwender.

Sir Toby Schämen Sie sich, so über einen Menschen zu reden. Er handhabt das Instrument zwischen seinen Beinen jeden Morgen, um in der Übung zu bleiben, und das macht er in drei oder vier Sprachen ohne Partitur. Kurz, die Natur hats ihm reichlich gegeben.

Maria Das können Sie laut sagen, sie hat ganz schön hingelangt. Zu seiner Blödheit hat er die Gabe der Streitsucht mitbekommen, und wären ihm nicht zwei wunderbare Hasenfüße gewachsen, sagen die, die sich auskennen, würde er noch vor seinem nächsten Geburtstag mit einem frisch geleimten Sarg beschenkt werden.

Sir Toby Das sind Liederlinge und Fiesmacher, die so reden. Meine Hand drauf. Die Namen, Madam. Wer sagt so was.

Maria Die auch noch hinzufügen, daß er sich jede Nacht mit Ihnen die Birne zuschüttet.

Sir Toby Wir trinken lediglich auf das Wohl meiner Verwandten. Ich werde auf sie trinken, so lange mein Schlund es durchgehen läßt und es in Illyrien was zu trinken gibt. Der nicht auf meine Verwandte trinkt, bis sein Gehirn sich anfühlt wie ein leerer Klingelbeutel, der ist eine Arschgeige und ein Pferdebürster. Hör auf diesen unvergleichlich potenten Schritt, Schlampe, denn es ist der Schritt von Herrn Andrew Kränklich.

Sir Andrew Kränklich.

Sir Andrew Sir Toby Rülps. Wie geht es uns heute, Sir Toby Rülps.

Sir Toby Herr Andrew Kränklich. Mein Bester.

Sir Andrew Gott zum Gruß, schöne Schreckschraube.

Maria Sie mich auch.

Sir Toby Enter auf, Herr Andrew, enter auf.

Sir Andrew Wie meinen Sie das.

Sir Toby Das Kammermädchen meiner Verwandten.

Sir Andrew Liebe Mistreß Enterauf, ich wünsche durchaus einen näheren Kontakt mit Ihnen.

Maria Ich heiße Mary, Sir.

Sir Andrew Also dann: Liebe Mistreß Mary Enterauf...

Sir Toby Sie irren, Sir. Enter auf, heißt anhalten, aufbocken und abschmieren.

Sir Andrew Das würde ich dann doch lieber in Ihrer Gesellschaft unterlassen. Das heißt also enter auf.

Maria Machen Sie es gut, meine Herren.

Sir Toby Wenn du sie so davonkommen läßt, Sir Andrew, dann sollst du nie wieder dein Ding blankziehen.

Sir Andrew Wenn Sie so davonkommen, Mistreß, dann kann ich nie wieder mein Ding blankziehen. Meinen Sie etwa, Sie haben Idioten an der Hand.

Maria Nein, meine Hand ist von Ihrem Idioten noch ein Stück weit weg.

Sir Andrew Das macht nichts, dann will ich meine Hand bei Ihnen andocken. Hier ist sie.

Maria Gedanken sind bekanntlich frei. Schaffen Sie Ihre Hand an die Milchbar.